



Leider sind Belastungssyndrome aktuell keine Seltenheit mehr, umso wichtiger denke ich ist es die Symptome zu erkennen, sobald eine eigene Regulation nicht mehr möglich scheint.

Nach einer ausführlichen Anamnese und Untersuchung ist es uns möglich hier individuell auf mehreren Wegen körperlich und mental gezielt zu unterstützen. Je nach Symptomatik und der Ausdrucksform gehen wir hier gemeinsam einen individuell angepassten Weg.

Meine Möglichkeiten dazu:

- Aufbauinfusionen
- Frequenz- Befeldungstherapie
- Zugabe von spezifischen Nährstoffen
- Ursachenbehandlung- und Lösung
- Gespräche und Unterstützung bei Veränderungen

Copyright Quelle in Fluss

Kurt-Lorenz Sohm & Martina Koran